

Bauen mit Glas

Warum Sicherheitsglas auch zu Hause sinnvoll ist



Gerade bei frei zugänglichen Terrassentüren bietet sich Sicherheitsglas besonders an.
© BF/Interpane.

Troisdorf. Weil moderne XXL-Fenster und große Terrassentüren für mehr Tageslicht und Wohlbefinden sorgen, setzen Bauherren immer häufiger auf großformatige Glasprodukte. Dass Sicherheitsglas in diesen Bereichen der Königsweg ist, da es ein Maximum an Sicherheit über die vagen gesetzlichen Gesetzesvorgaben hinaus garantiert, wissen aber nur die wenigsten. Der Bundesverband Flachglas (BF) erklärt, worauf es ankommt.

Wer eine Immobilie besitzt, hat nicht nur Rechte – sondern auch Pflichten. Laut der sogenannten Verkehrssicherungspflicht müssen Eigentümer sicherzustellen, dass niemand Schaden nimmt, der am Haus vorbeiläuft oder es als Mieter oder Besucher nutzt. Dazu gehören beispielsweise die Sicherung des Dachs, das Befreien der Gehwege von Schnee oder die Beleuchtung und Sicherung von Treppen. „Bei einem Unfall hat der Hauseigentümer nachzuweisen, dass er seiner Verkehrssicherungspflicht nachgekommen ist“, erklärt BF-Hauptgeschäftsführer Jochen Grönegräs.

Während der Einsatz von Glas in öffentlichen und gewerblichen Gebäuden in Deutschland klar geregelt ist, gibt es für die Kriterien zur Verkehrssicherheit im Privatbereich nur sehr allgemeine Formulierungen. „Da auch hier immer häufiger großflächige, bodengebundene Verglasungen zum Einsatz kommen, empfehlen wir Bauherren, unbedingt auf Nummernsicher gehen“, betont Grönegräs. „Gerade bei frei zugänglichen Terrassentüren oder raumhohen Schiebetüren aus Glassollte man das Unfallrisiko so klein wie möglich halten und

Sicherheitsglas verwenden. Damit ist der eigene Privatbereich auf jeden Fall ausreichend verkehrssicher.“

Die beiden wichtigsten Ausführungen von Sicherheitsglas sind Einscheibensicherheitsglas (ESG) und Verbundsicherheitsglas (VSG). ESG weist eine hohe mechanische Festigkeit auf und bricht kleinkrümelig, wenn es kaputt geht. „Beim VSG sorgt eine Folie zwischen den Verglasungen dafür, dass bei einem Bruch die Glassplitter nicht herumfliegen und jemanden verletzen“, erklärt der Glasexperte abschließend. „Mit beiden Sicherheitsgläsern stellen Bauherren sicher, dass das Verletzungsrisiko für alle Bewohner so klein wie möglich ist. Zusätzlich bieten beide Gläser geprüfte Sicherheit und können den Einbruchschutz optimieren.“ *BF/FS*

Bildmaterial

Das zur Verfügung gestellte Bildmaterial darf nur in Verbindung mit der oben genannten Pressemitteilung des Bundesverband Flachglas e. V. / der Gütegemeinschaft Flachglas e. V. und mit dem dort angegebenen Copyright veröffentlicht werden.

Initiative Tageslicht: [Instagram](#) | [Facebook](#)

Die Vereinten Nationen haben das Jahr 2022 zum „International Year of Glass“ gekürt. Das Jahr soll die wesentliche Rolle feiern, die Glas in der Gesellschaft hat und weiterhin haben wird. Weltweit haben sich Regionale Komitees gegründet, um die **wissenschaftliche, wirtschaftliche und kulturelle Bedeutung des Werkstoffs Glas** in ihrem Land zu unterstreichen und mehrere Jubiläen zu feiern.

20. Januar 2022

Die Branche in Kürze: Zum Bundesverband Flachglas (BF) gehören die Hersteller und Veredler von Glasprodukten für Bauanwendungen. Die Branche mit ihren rund 27.000 Mitarbeitern vertrieb im vergangenen Jahr auf dem deutschen Markt Flachglasprodukte mit einem Wert von ca. 2,6 Milliarden Euro. Diese Werte addieren sich aus den Produkten der Floatglas-Hersteller, der Glasbeschichter, der Unternehmen, die sich auf die Herstellung von Einscheibensicherheits- und Verbundsicherheitsglas spezialisiert haben, sowie der Produzenten von Isolierglas. Heute gehören dem BF mehr als 80 Mitgliedsunternehmen mit insgesamt über 180 Betriebsstätten und darüber hinaus rund 60 Fördermitglieder an.